



## Organigramm der Zuchtzulassung

### **Ausstellungsbesuche**

Minimum: 2 Ausstellungen mit der Formwertnote von „vorzüglich“ oder „sehr gut“ bei zwei unterschiedlichen FCI-Richtern. wobei ein Richter ein von der IGS anerkannter Spezialzuchtrichter sein muss.

Mindestens eine Ausstellung muss in der Zwischen- oder Offenen Klasse erfolgen.

Eine Ausstellung kann in der Jugendklasse erfolgen.

### **Inventarisierung**

ab 15 Monaten

kann in Alsfeld beim jährlich stattfindenden Schapendoes-Wochenende erfolgen, wird mindestens einmal jährlich auch bei anderen Sonderschauen der IGS angeboten, kann aber auch in Holland oder in Dänemark durch einen von der VNS anerkannten Spezialrichter erfolgen,

Das Ergebnis wird von der Zuchtkommission ausgewertet und dem Eigentümer schriftlich mitgeteilt.

SONDERREGELUNG CORONA Befristet bis 31.12.2021

Ein Hund kann mit zwei Inventarisierungen, die beide zu dem Ergebnis einer Zuchttauglichkeit kommen, neben den anderen Voraussetzungen (Neuzüchterseminar, medizinische Untersuchungen) die Zuchtzulassung erlangen. Die beiden Inventarisierungen müssen von zwei verschiedenen Spezialzuchrichtern vorgenommen worden sein und ersetzen die unter Normalbedingungen geforderten zwei Ausstellungsbewertungen.

### **HD-Untersuchung und ED-Untersuchung**

ab 15 Monaten

Formular von der IGS-Zuchtbuchstelle anfordern, gleichzeitig PRA-Formular s.u.

Mit Formular und Original-Ahnentafel zum Röntgentierarzt

(darf jeder Tierarzt - Erfahrung des Tierarztes ist von Vorteil)

Tierarzt schickt Bilder, Formular und Ahnentafel zur Zuchtbuchstelle

Zuchtbuchstelle erteilt Auftrag zur Auswertung beim HD-Gutachter (Dr. Silke Viefhues)

Gutachten kommt zurück an Zuchtbuchstelle

Zuchtbuchstelle trägt Ergebnis in die Ahnentafel ein

Sie erhalten die Ahnentafel zurück und zusätzlich das Gutachten

### **Eintrag ins Zuchtbuch der IGS**

Im Ausland gekaufte Hunde müssen ins Zuchtbuch der IGS eingetragen werden, wenn mit ihnen gezüchtet werden soll.

#### **Antrag an die Zuchtbuchstelle um Eintrag ins Zuchtbuch der IGS**

Der beste Zeitpunkt dafür ist gemeinsam mit der HD-Untersuchung, da die Ahnentafel der Zuchtbuchstelle dann vorliegt

Die Zuchtbuchstelle stellt eine Übernahmebescheinigung aus, die mit der Original-Ahnentafel verbunden wird

### **Augenuntersuchung**

ab 18 Monaten, durch einen DOK – Augentierarzt

DOK-Augentierärzte in Ihrer Nähe finden Sie unter [www.dok-vet.de](http://www.dok-vet.de)

### **gPRA-Test**

An folgendes Labor senden (Kontakt Daten siehe DFB Zuchtzulassung):  
Universitair Veterinair Diagnostisch Laboratorium (UVDL) in Utrecht  
Die Blutabnahme sollte zur Schonung Ihres Hundes gleichzeitig mit der HD-Untersuchung gemacht werden, da der Hund dann sediert ist und von der Blutabnahme nichts spürt.

### **Zuchtzulassung beantragen**

Einzureichende Unterlagen an die Zuchtbuchstelle als Kopien:

2 Richterberichte

HD/ED-Bogen

DOK-Augenuntersuchung

gPRA-Ergebnis (Biofocus Recklinghausen)

Inventarisierung, Auswertung durch Zuchtkommission (falls bereits vorhanden)

Nachweis des Neuzüchterseminars

Original-Ahnentafel /Übernahmebescheinigung

Zuchtbuchführer füllt Formular aus und schickt es an die Zuchtkommission. Nach Beratung trägt die Zuchtkommission das Ergebnis im Formular ein und schickt es zurück zum Zuchtbuchführer. Dieser trägt das Ergebnis in die Ahnentafel ein. Eine eingeschränkte Zuchtzulassung wird vermerkt und in der Anlage begründet.

## **Zulassung der Zuchtstätte**

### **Internationaler Zwingerschutz:**

Formlos zu beantragen über die Zuchtbuchstelle mit gleichzeitigem Antrag auf Zuchtstättenabnahme

Mindestens 3 Vorschläge für den Zuchtstättennamen einreichen, deutlich kennzeichnen, ob der Name dem Rufnamen vor- oder nachgestellt werden soll (..... vom blauen Himmel / Wuschelkopf's .....)

Wird dann beim VDH eingereicht, der es weiter an die FCI sendet

Dauer: ca. 3 Monate

### **Zuchtstätten-Erstbesichtigung**

Die Zuchtbuchstelle informiert den Züchter, wenn der Zwingernamenschutz erfolgt ist und teilt den zuständigen Zuchtwart mit. Mit diesem vereinbart der Züchter einen Termin zur Erstbesichtigung der Zuchtstätte.

### **Zuchtplanung**

Über das Wurfplanungsformular teilen Sie der Zuchtbuchstelle Ihre Zuchtabsichten mit. (siehe Anlage)